

## Kartenleser HOST Anbindung

---

Liebes Praxis-Team,

wir möchten Ihnen die Nutzung des KV-Vertragsportals so einfach wie möglich machen. Damit Sie bei einer Einschreibung die Stammdaten Ihres Patienten nicht manuell im Portal eingeben müssen, können Sie die Daten auch über die eGK und Ihr Kartenterminal einlesen. Dafür ist die Installation einer externen Komponente/Kartenleser Host Anwendung notwendig.

**Die Installation ist auf jedem Rechner erforderlich, der ein Kartenlesegerät nutzt und auf das KV-Vertragsportal zugreifen möchte.**

**Wir empfehlen Ihnen diese Installation zusammen mit Ihrem IT-Support durchzuführen.**

**Bitte folgen Sie einfach der beigefügten Anleitung in den folgenden Schritten:**

Schritt 1: Installation der Komponente

Schritt 2: Einstellung des Kartenlesegeräts

Schritt 3: Überprüfung - Karte testweise auslesen

Schritt 4: SSL-Verschlüsselung für Ihren Browser einrichten (nicht immer notwendig)

Schritt 5: Installation nach Updates (erst nach Hinweis erforderlich)

## Die technischen Voraussetzungen, die Sie benötigen:

---

### 1. Windows-Betriebssystem

Die Mindestanforderungen an Windows Betriebssysteme sind:

- Windows 7 SP1
- Windows Vista SP 2
- Windows 8.1
- Windows Server 2008 R2
- Windows Server 2012 R2

Wir empfehlen für eine problemlose Installation:

- Windows 7 (x64, x86)
- Windows 10 (x64, x86)

### 2. Browser

- Microsoft Edge
- Mozilla Firefox
- Google Chrome

**HINWEIS: Der Microsoft Internet Explorer wird nicht unterstützt. Bitte nutzen Sie im Zusammenhang mit dem Kartenleser Host einen der unterstützten Browser und stellen Sie sicher, dass dieser auf einem aktuellen Stand ist.**

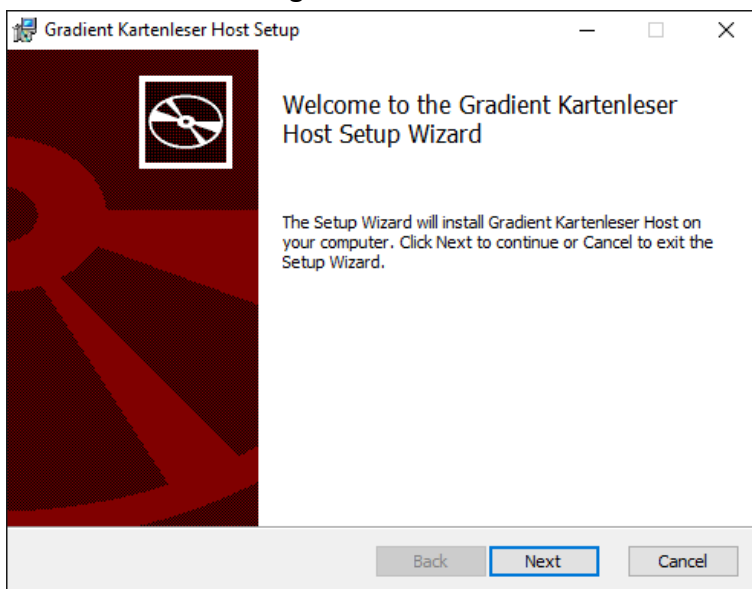
Für die Installation des Kartenleser Hosts werden mindestens 2 GB Arbeitsspeicher und mindestens 200 MB freier Festplattenspeicher benötigt

## Schritt 1: Installation der Komponente

Bitte laden Sie die Datei „Anwendung Kartenleserhost“ aus dem Downloadbereich des KVHB-Vertragsportals runter.

The screenshot shows the KVHB member portal. At the top, there is a header with the KVHB logo, the text 'Kassenärztliche Vereinigung Bremen', a 'KV Hotline: 0421 - 3404 356' button, a dropdown menu for 'Kassenärztliche Vereinigung Bremen', and a 'LOGOUT' button. The main content area is divided into two sections: 'MEIN PROFIL' on the left and 'DOKUMENTE / REPORTS' on the right. The 'MEIN PROFIL' section includes links for 'Benutzerprofil', 'Meine Organisation', 'MENÜ', 'Versicherte', 'Betriebsstätten', 'Krankenkassen', 'Dokumente / Reports' (circled in red), 'Selektivverträge', and 'Benutzerverwaltung'. The 'DOKUMENTE / REPORTS' section has tabs for 'Download', 'Dateiupload', and 'Kategorien'. Below the tabs, there is a list of documents, with 'Einbindung des Kartenlesegeräts' (circled in red) and 'Teilnahmeerklärungen' visible. Below the list, there is a link for 'Anwendung Kartenleserhost'.

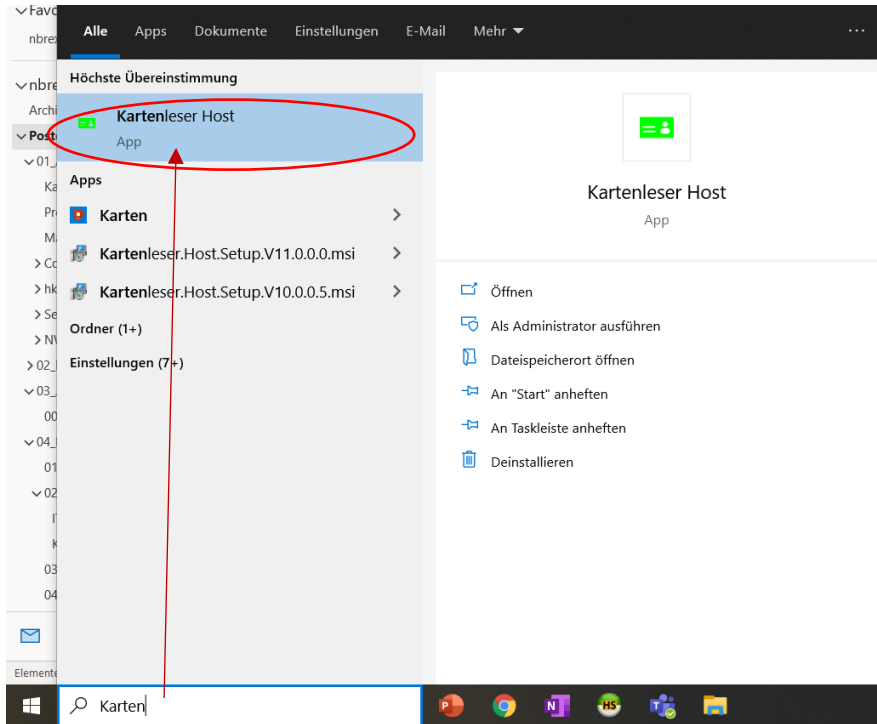
Starten Sie das Kartenleser Host Installationsprogramm und folgen Sie der Installationsanweisung.



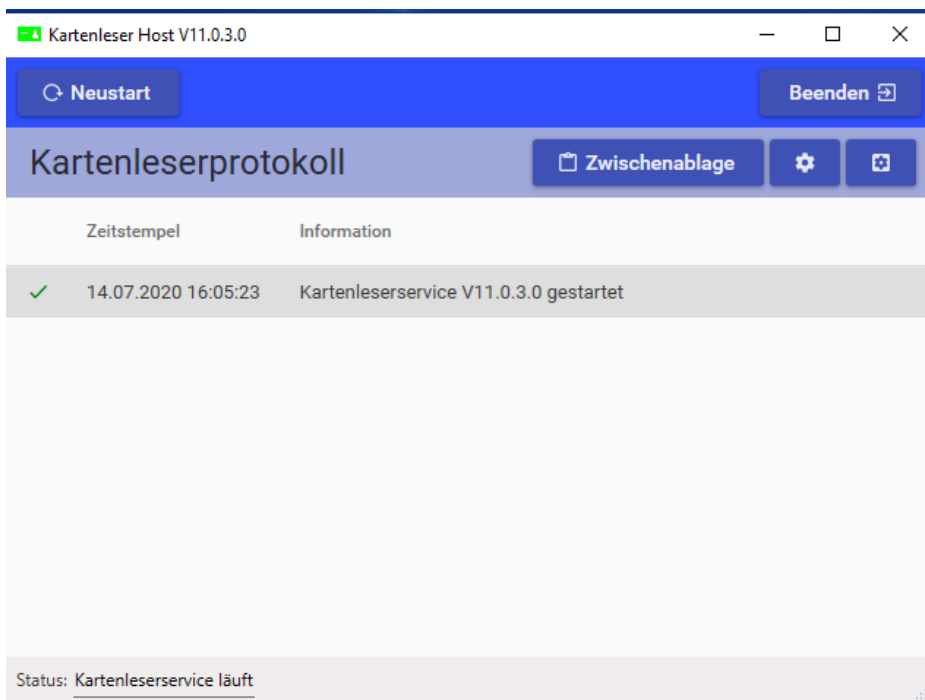
**HINWEIS:** Nach der Installation wird empfohlen Windows neu zu starten. Der Kartenleser Host wird automatisch mit jedem Windowsstart gestartet.

## Anwendung starten

Um die Anwendung zu starten suchen Sie bitte in Ihrer Programmsuchleiste nach „Kartenleser Host“ oder „Gradient“:



Mit Klick auf die APP/das Programm öffnet sich folgende Maske:



Mit Klick auf *Kartenlesereinstellungen ändern* wird der Standardbrowser mit der folgenden

Adresse geöffnet: <https://localhost:8832/> und in der angezeigten Oberfläche können Sie nun die Einstellungen des Kartenlesegeräts konfigurieren. *Hier könnte unter Umständen Schritt 4 notwendig sein, falls Sie einen Warnhinweis erhalten.*

## Schritt 2: Einstellung des Kartenlesegeräts

---

Bitte halten Sie zur Anbindung des Kartenlesegerätes folgende Informationen bereit:

1. IP-Adresse des Konnektors
2. Mandanten-ID
3. Arbeitsplatz (das ist der Rechner, der mit dem Kartenlesegerät verbunden ist)
4. Clientsystem (das ist Ihr PVS System)
5. Zertifikat und das Passwort und den Benutzernamen des Zertifikats, wenn vorhanden

Es ist notwendig, dass Sie einmalig die Einstellung zur Einbindung des Kartenlesegeräts vornehmen. Bei der Einbindung des Kartenlesegeräts gibt es 2 Varianten. Diese sind von der technischen Situation in Ihrer Praxis abhängig:

### Variante 1:

Das Kartenlesegerät ist per LAN mit dem TI-Konnektor/mit der TI-Anlage verbunden: Um die TI zu konfigurieren, wählen Sie als Kartenlesegerät die *Telematikinfrastruktur* aus.

Es erscheint folgendes Einstellungsfenster:

### Kartenlesegeräte

Wählen Sie das an Ihren Arbeitsplatz angebundene Kartenlesegerät aus.


<ul style="list-style-type: none"> <li>CardStar COM</li> <li>CardStar USB</li> <li>Cherry BCS</li> <li>Cherry G801502</li> <li>Cherry ST2000</li> <li>GT90</li> <li>HyperCom</li> <li>Omniquey</li> <li>Omniquey e-Health 8751 Lan</li> <li>Omniquey e-Health 8751 COM/USB</li> <li>ORGA</li> <li>SCM</li> <li>ZEMO VML-GK2</li> <li>Offline</li> <li>Test</li> <li style="background-color: #e0ffe0; border: 1px solid #e0ffe0; border-radius: 5px; padding: 5px;">Telematikinfrastruktur</li> </ul>	<div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <span><b>Telematikinfrastruktur</b></span> <span style="background-color: #28a745; color: white; padding: 2px 5px; border-radius: 3px;">Aktiv</span> </div> <p><b>Verbindungseinstellungen</b></p> <p>IP-Adresse <span style="float: right;">1</span> <input type="text" value="http://ti-konnektor"/></p> <p>Mandant <input type="text" value="Mandant"/></p> <p>Arbeitsplatz <input type="text" value="Arbeitsplatz"/></p> <p>Clientsystem <input type="text" value="Clientsystem"/></p> <p><b>Terminal</b></p> <p>Terminal <span style="float: right;">2</span> <input type="text" value="Terminal"/></p> <p>SMC-B/HBA <input type="text" value="SMC-B/HBA"/></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center; margin-top: 10px;"> <span style="background-color: #6c757d; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">Anmeldung setzen</span> <span style="background-color: #dc3545; color: white; padding: 5px 10px; border-radius: 3px;">löschen</span> <span style="background-color: #007bff; color: white; padding: 5px 20px; border-radius: 3px;">Übernehmen</span> <span style="float: right;">4</span> </div> <div style="background-color: #007bff; color: white; text-align: center; padding: 10px; margin-top: 10px; border-radius: 3px;">Karte auslesen</div>
---	---




#### 1. Verbindungseinstellungen:

1. Geben Sie zunächst die IP-Adresse/Webadresse Ihres TI-Konnektors an.
2. Als nächstes folgt die Mandanten ID. Dies kann z.B. Ihre Betriebsstättennummer sein.
3. Als Arbeitsplatz geben Sie den Namen Ihres Praxisrechners, an dem Sie die Installation vornehmen an. Diesen finden Sie zum Beispiel unter Ihren Windows-Kontoeinstellungen.
4. Als Clientsystem geben Sie den Namen Ihrer Praxisverwaltungssoftware an z.B. TurboMed.

Nachdem Sie diese Daten eingetragen haben können Sie überprüfen, ob die Verbindung zum Konnektor gefunden werden konnte. Dafür klicken Sie auf das Symbol . Wenn im Anschluss dieses Symbol erscheint konnte die Verbindung erfolgreich hergestellt werden. Erscheint dieses Symbol überprüfen Sie bitte Ihre IP-Adressen Angaben / Einstellungen und versuchen es erneut.

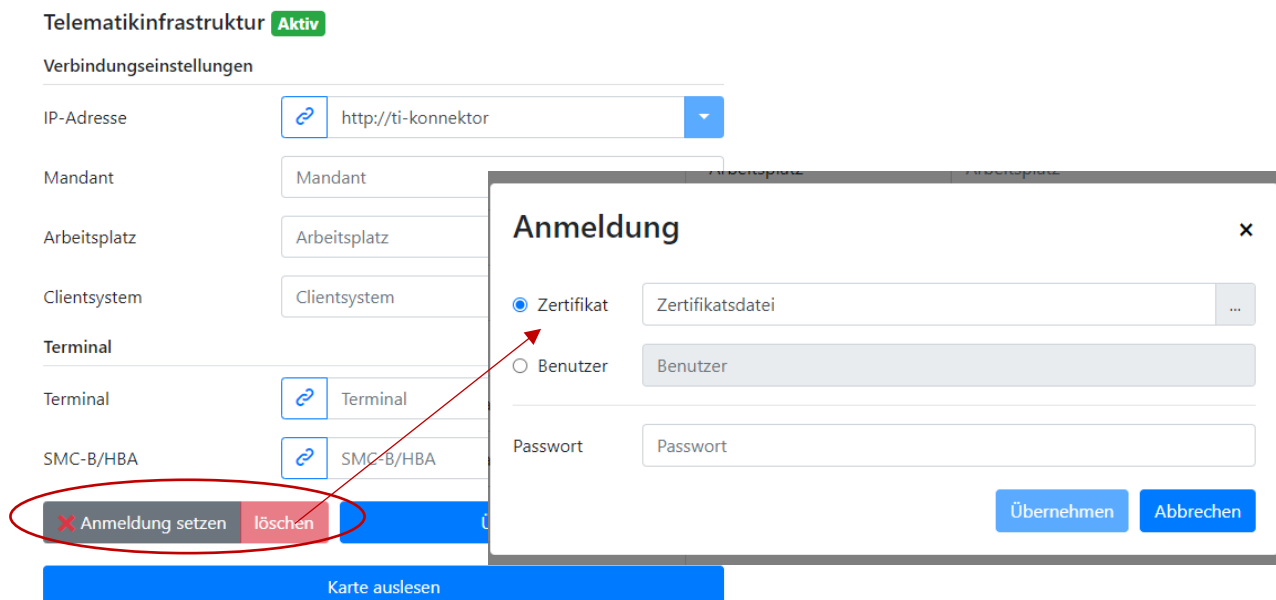
## 2. Terminal:

Wurden alle Einstellungen korrekt getätigt, kann über die Terminalauswahl das entsprechende Kartenlesegerät gewählt werden. Über SMC-B / HBA kann dann die SMCB / HBA Kartenummer, welche über den Arbeitsplatz erreichbar ist, ausgewählt werden. Mit Klick auf  können Sie die verfügbaren Terminals & SMC-B / HBA anzeigen lassen und auswählen. Kann hier nichts ausgewählt werden, so liegt ggf. ein Netzwerkerkennungsproblem vor und die Nummer muss manuell eingegeben werden.

Wenn Sie eine Auswahl getroffen haben, kann diese mit Klick auf  überprüft werden. Wenn im Anschluss dieses Symbol  erscheint konnte die Verbindung erfolgreich hergestellt werden. Erscheint dieses Symbol  überprüfen Sie bitte Ihre Angaben oder prüfen Sie ob Ihre Kartenleser Dienste verschlüsselt sind (**siehe Punkt 3**) und versuchen Sie es erneut.

## 3. Zertifikat: *Ob Ihr Zertifikat verschlüsselt ist können Sie in Ihrer Konnektor Konfiguration einsehen*

Sollten die Kartenleser Dienste per Zertifikat verschlüsselt sein, müssen Sie diese Verschlüsselung konfigurieren. Hierzu klicken Sie auf *Anmeldung setzen* und es öffnet sich ein Pop-up Fenster. In der Oberfläche können Sie die Art der Verschlüsselung entweder *Zertifikat* oder *Benutzer* auswählen.



The screenshot shows the 'Telematikinfrastruktur' configuration page. The 'Terminal' field is circled in red. A red arrow points from the 'Anmeldung setzen' button (also circled in red) to the 'Anmeldung' dialog box. The dialog box has a title bar with a close button (X). It contains two radio buttons: 'Zertifikat' (selected) and 'Benutzer'. Below the radio buttons are input fields for 'Zertifikatsdatei', 'Benutzer', and 'Passwort'. At the bottom right of the dialog are 'Übernehmen' and 'Abbrechen' buttons.

Die Verschlüsselung des Zertifikats kann auf unterschiedliche Weise konfiguriert sein:

1. **Verschlüsselung per Zertifikat:** generieren Sie im TI-Konnektor Webprogramm das Zertifikat. Laden Sie dieses herunter und wählen Sie dieses unter Zertifikat dann aus und geben Sie das zugehörige Passwort an.
2. **Verschlüsselung per Benutzernamen und Passwort:** Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort der Verschlüsselung an. Diese Angaben

wurden bei der Installation der TI vergeben und sollten Ihnen ausgehändigt worden sein.

4. Mit Klick auf *Übernehmen* werden die Einstellungen gespeichert.

#### Variante 2:

Das Kartenlesegerät ist seriell mit dem PC (über USB) verbunden.

### Kartenlesegeräte

Wählen Sie das an Ihren Arbeitsplatz angebundene Kartenlesegerät aus.

<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px; background-color: #e0f2f1;">CardStar COM</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">CardStar USB</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Cherry BCS</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Cherry G801502</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Cherry ST2000</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">GT90</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">HyperCom</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Omnikey</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Omnikey e-Health 8751 Lan</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Omnikey e-Health 8751 COM/USB</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">ORGA</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">SCM</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">ZEMO VML-GK2</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Offline</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Test</div> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-bottom: 2px;">Telematikinfrastruktur</div>	<div style="margin-top: 10px;"> <h4>CardStar COM <span style="background-color: #4caf50; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">Aktiv</span></h4> <p>Card Star Medic 2 Memo COM oder virtueller USB-Port Portnummer im Geräte manager unter 'Anschlüsse (COM und LPT)' nachschlagen.</p> <div style="display: flex; align-items: center; margin-top: 10px;"> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; margin-right: 5px;"> <span style="border: 1px solid #ccc; border-radius: 50%; padding: 2px 5px; margin-right: 5px;">2</span>             Port suchen             <input style="width: 60px; border: none; border-bottom: 1px solid #ccc; margin-left: 5px;" type="text" value="0"/> </div> <div style="margin-left: 20px;"> <span style="border: 1px solid #ccc; border-radius: 50%; padding: 2px 5px; margin-right: 5px;">3</span> <span style="background-color: #0070c0; color: white; padding: 5px 15px; font-weight: bold; border: none;">Übernehmen</span> </div> </div> <div style="background-color: #0070c0; color: white; text-align: center; padding: 10px; margin-top: 10px; border: none;">Karte auslesen</div> </div>
--	---

1. Hier kann das Seriell über USB oder COM angebundene Kartenlesegerät gewählt werden.
2. Im Falle eines Seriellen Kartenlesegeräts kann hier der Port manuell oder automatisch über Port suchen eingestellt werden.
3. Mit *Übernehmen* wird dann das eingestellte Kartenlesegerät mit dem entsprechenden Port gespeichert.

### Schritt 3: Karte testweise auslesen

Nach der erfolgreichen Konfiguration des Kartenlesegeräts über eine der oben beschriebenen Varianten, kann abschließend Testweise eine Karte ausgelesen werden.

#### Kartenlesegeräte

Wählen Sie das an Ihren Arbeitsplatz angebundene Kartenlesegerät aus.

CardStar COM	<p><b>Telematikinfrastruktur</b> <span style="background-color: #28a745; color: white; padding: 2px 5px; font-weight: bold;">Aktiv</span></p> <p><b>Verbindungseinstellungen</b></p> <p>IP-Adresse <input type="text" value="http://ti-konnektor"/></p> <p>Mandant <input type="text" value="Mandant"/></p> <p>Arbeitsplatz <input type="text" value="Arbeitsplatz"/></p> <p>Clientsystem <input type="text" value="Clientsystem"/></p> <p><b>Terminal</b></p> <p>Terminal <input type="text" value="Terminal"/></p> <p>SMC-B / HBA <input type="text" value="SMC-B / HBA"/></p> <p style="text-align: center;"> <input type="button" value="Zertifikat..."/> <input style="margin-left: 20px;" type="button" value="Übernehmen"/> </p> <div style="border: 2px solid red; border-radius: 15px; padding: 5px; text-align: center; width: fit-content; margin: 10px auto;"> <input type="button" value="Karte auslesen"/> </div>
CardStar USB	
Cherry BCS	
Cherry G801502	
Cherry ST2000	
GT90	
HyperCom	
Omnikey	
Omnikey e-Health 8751 Lan	
Omnikey e-Health 8751 COM/USB	
ORGA	
SCM	

Die Installation war erfolgreich, wenn sich bei Klick auf „Karte auslesen.“ folgende Maske mit den ausgelesenen Stammdaten öffnet:

#### Versichertendaten ✕

Kartenlesegerät: Cherry BCS

Krankenkasse bzw. Kostenträger		WOP
AOK Bremen/Bremerhaven		2
Name, Vorname des Versicherten		
Mustermann		geb.am.
Marie		01.01.2000
Musterstraße		VK gültig bis
D	20459	2
Hamburg		
Kassen-Nr.	Versicherten-Nr.	Art
103119199	W123485736	1
CDM-Version	Typ	Zulassungsnr.
5.2.0	Generation2	
		Einlesedatum
		05.05.2020

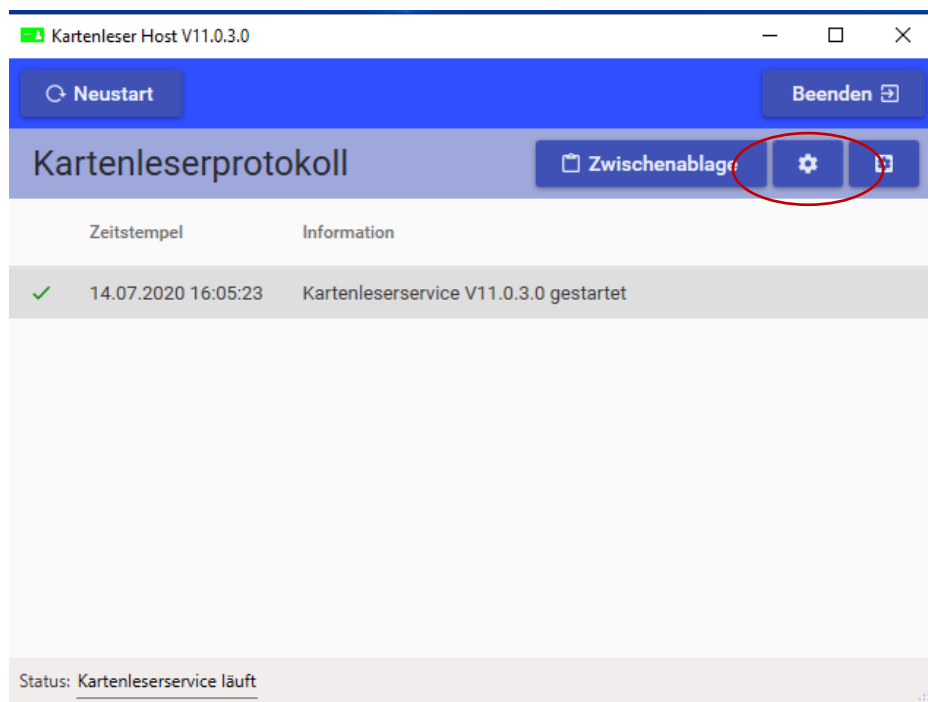


## Schritt 4: SSL-Verschlüsselung für Ihren Browser einrichten (nicht immer notwendig)

*Warum kann es sein, dass das Zertifikat für „localhost“ als unsicher eingestuft wird?*

Damit ein Zertifikat allgemein als vertrauenswürdig angesehen wird, muss es von einer (vertrauenswürdigen) Zertifizierungsstelle ausgestellt worden sein. Da der Kartenleser Host auf einem Arbeitsplatzrechner läuft und von diesem aus aufgerufen wird, benötigt man ein Zertifikat für die Domain "localhost". Für diese Domain stellt allerdings keine Zertifizierungsstelle ein Zertifikat aus, da es keinen Inhaber dieser Domain gibt. Damit ist ein Zertifikat für "localhost" per se nicht vertrauenswürdig und erst einmal "unsicher". Ein Benutzer/Administrator muss explizit erklären, dass er dem Zertifikat vertraut. Dies erfolgt in Firefox dadurch, dass der Benutzer beim ersten Aufruf der Seite angibt, dass er dem Zertifikat vertraut. Für andere Browser wird das Problem dadurch gelöst, dass bei der Installation des Kartenleser Hosts das Zertifikat für "localhost" in den Zertifikatsspeicher von Windows importiert wird. Der Hinweis darauf, dass ein "localhost"-Zertifikat nicht vertrauenswürdig ist, ist an sich sinnvoll und vergleichbar mit Warnhinweisen, die man z. B. erhält, wenn man Anwendungen installiert, deren Quelle Windows nicht als vertrauenswürdig einstufen kann.

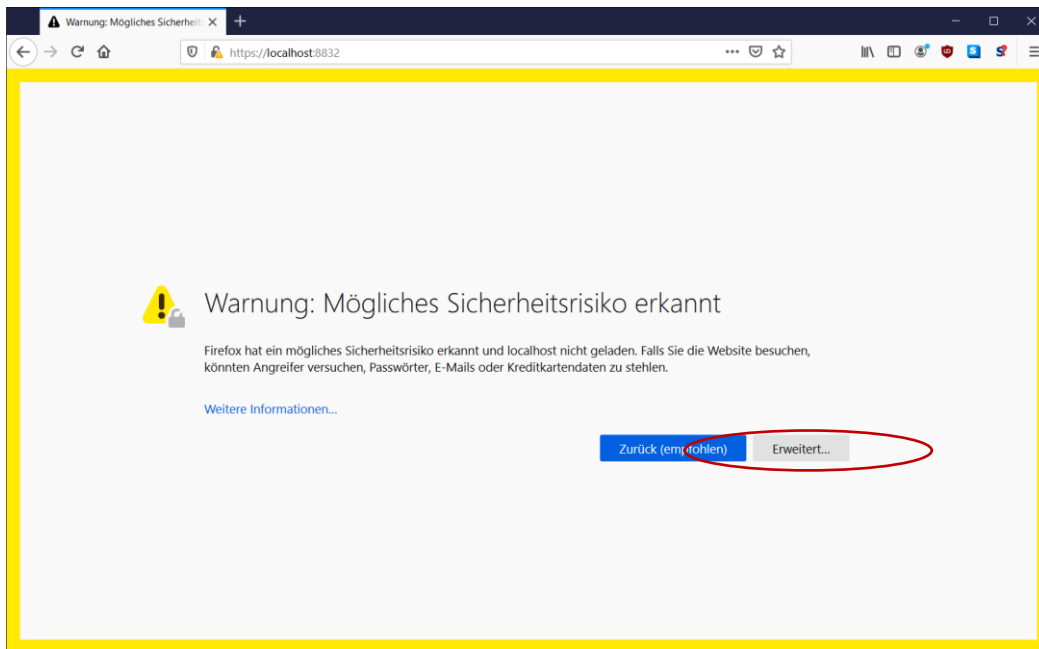
**HINWEIS:** Es kann sein, dass Sie nach dem Starten des Kartenleser Hosts, die SSL Verschlüsselung für Ihren Browser einrichten müssen. Dies passiert dann bereits nach Schritt 1:



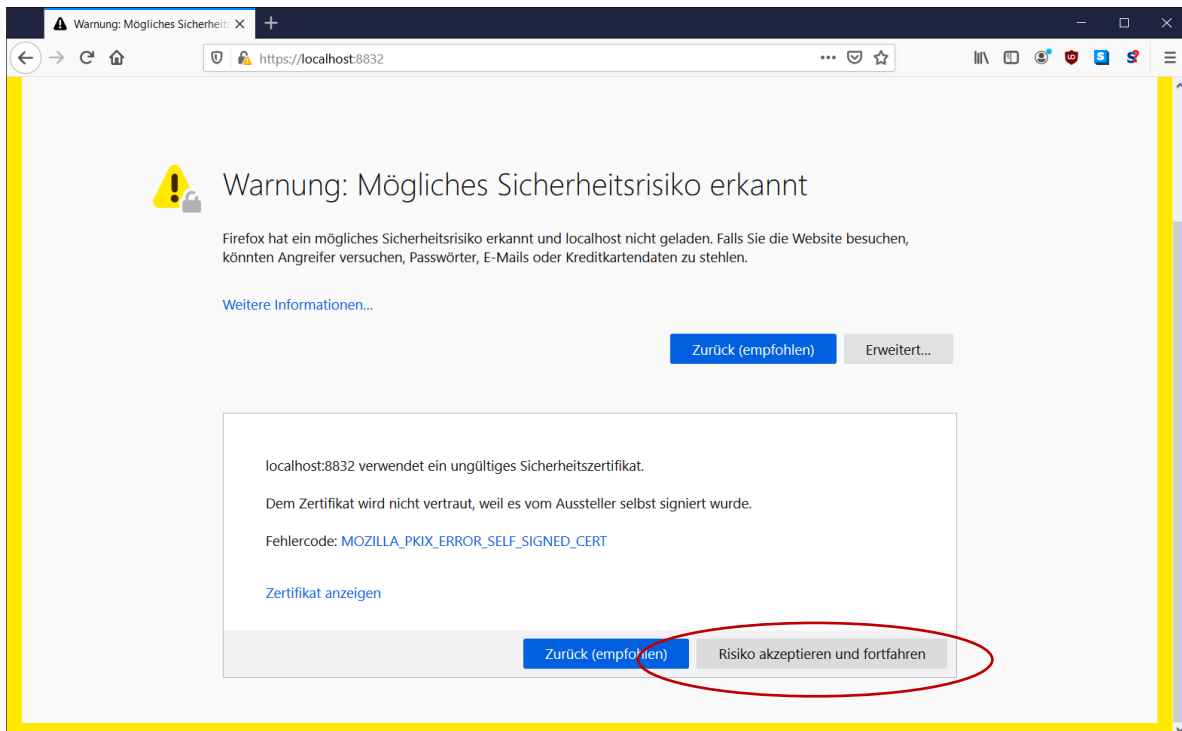
**Im Folgenden wird die Einrichtung der SSL-Verschlüsselung anhand des Browsers Mozilla Firefox beispielhaft erklärt. Die Einrichtung kann auch, je nach Einstellung, in anderen Browsern vorkommen und wird oft ähnlich eingerichtet.**

Der Kartenleser-Host verwendet für die Verschlüsselung der Kommunikation mit SSL ein selbstsigniertes Zertifikat. Dieses Zertifikat ist für den lokalen Arbeitsplatzrechner ("localhost") ausgestellt. Mozilla Firefox stuft selbstsignierte Zertifikate grundsätzlich als mögliches Sicherheitsrisiko ein. Daher muss ein solches Zertifikat in Firefox als Ausnahme hinzugefügt werden, bevor der Kartenleser-Host in Kombination mit Firefox genutzt werden kann.

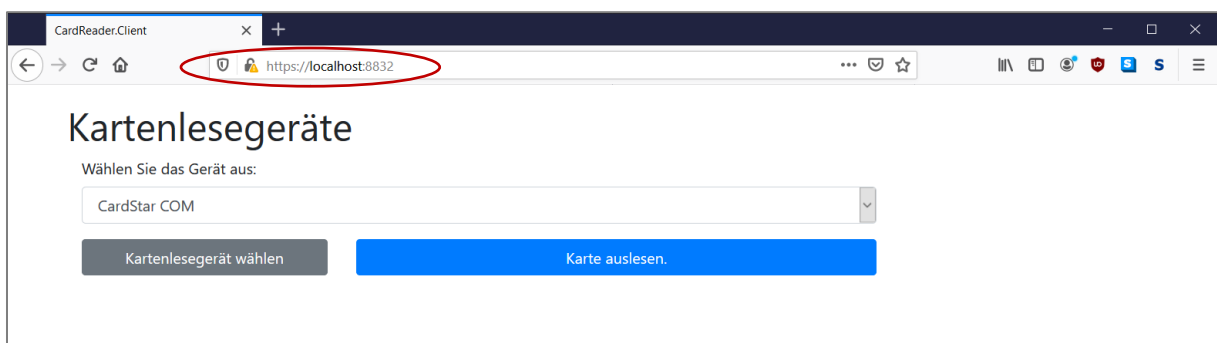
Hierzu rufen Sie im Firefox die Adresse `https://localhost:8832/` auf. Es erscheint ein Warnhinweis, dass ein mögliches Sicherheitsrisiko erkannt wurde:



Anschließend klicken Sie auf "Erweitert...". Es erscheint ein Bereich mit weiteren Details:

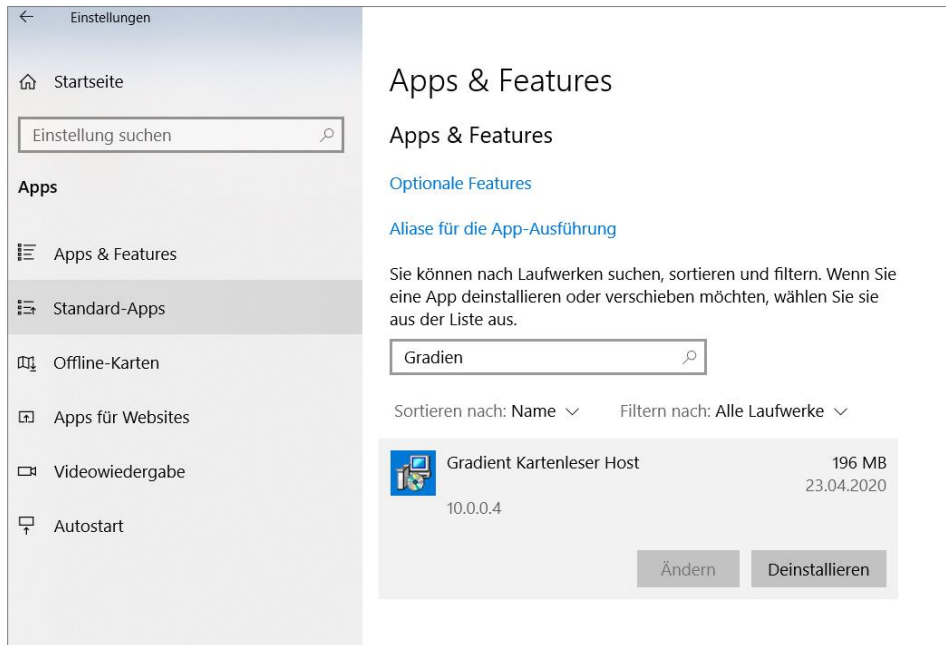


Klicken Sie auf "Risiko akzeptieren und fortfahren". Hiernach wurde das Zertifikat als Ausnahme hinzugefügt. Es erscheint die Konfigurationsseite des Kartenleser-Hosts. Anhand des Schlosssymbols mit dem gelben Warndreieck können Sie sehen, dass das Zertifikat erfolgreich als Ausnahme hinzugefügt wurde und die Kommunikation mit SSL-Verschlüsselung erfolgt:



## Schritt 5 Installation nach Updates (erst nach Hinweis erforderlich)

Wenn ein neues Update des Kartenleserhosts verfügbar ist, informieren wir Sie darüber. Bitte beachten Sie vor der Installation des neuesten Kartenleser Hosts, die vorherige Version zu deinstallieren. Die installierte Version können Sie über Systemsteuerung, dann Programme und Funktionen mit Eingabe „Gradient Kartenleser Host“ suchen



Mit Klick auf „Deinstallieren“ wird die bisherige Version von Ihrem Rechner entfernt. Nach der Deinstallation können Sie, wie in den vorigen Schritten beschrieben, eine Installation der neuesten Version vornehmen.